

Krankenhaus

TECHNIK + MANAGEMENT

Die Fachzeitschrift für den HealthCare-Markt



Titelstory

Händehygiene-Compliance gestärkt

Special

Hygiene

Themen

Simulationstraining:
Teamwork fördern

Umweltcoaches:
Nachhaltigkeit auf der Spur

Hygienemängel
sind keine Lappalie

Dampfsaugsystem lässt mit UVC-Bestrahlung im Wasserfilter auch Viren und Keime keine Chance

Wenn's schnell gehen muss



Vertrauen bei der Reinigung im Haus Tannenburg in Simmersfeld auf das Dampfsaugsystem Blue Evolution S+ von beam: Leiter Werner Volz und Reinigungskraft Anja Schauer.

Wo Menschen mit besonderem Pflegebedarf betreut werden, da muss schnell und effizient für kompromisslose Hygiene gesorgt werden. Das weiß auch das Team um Werner Volz vom Haus Tannenburg im Nordschwarzwald und setzt darum bei der Reinigung auf ein Dampfsaugsystem. Mit heißem Trockendampf hat das Team das Hygienelevel im Haus für Menschen mit schweren kognitiven Beeinträchtigungen auf ein neues Niveau angehoben und entfernt nun in kürzester Zeit Verschmutzungen aus allen Oberflächen.

Das Haus Tannenburg der Johannes-Diakonie Mosbach versorgt 51 Menschen mit schweren kognitiven Beeinträchtigungen sowie hohem Pflege- und Betreuungsbedarf. „Da spielt selbstverständlich auch die Hygiene eine große Rolle, denn wir müssen unsere Bewohner ja auch vor Keimen, Bakterien und Viren schützen. Mit dem Blue Evolution S+ von beam erreichen wir nun schon seit sechs Jahren erstklassige

Sauberkeit in unserer Einrichtung – und sparen seitdem viel Zeit in der Reinigung“, sagt Werner Volz, der das Haus Tannenburg in Simmersfeld leitet.



Mit dem beam-System lassen sich selbst hartnäckige Verschmutzungen aus den Polstern der Stühle lösen.

Dampfdüse statt Lappen und Eimer

Einige Bereiche im Haus verfügen über einen Fliesenboden mit Fugen. „Bei der kostenlosen Produktvorführung meinte beam-Außendienstmitarbeiterin Daniela Schulte-Holtey, wir sollen doch mal, wie sonst auch, mit Lappen und Eimer versuchen, die Fugen zwischen den Bodenfliesen sauber zu machen. Danach hat sie mit dem Blue Evolution S+ noch einmal gereinigt. Wir waren alle schockiert, wie viel Schmutz sich durch den heißen Trockendampf gelöst hat“, so Volz.

Bald nach der Vorführung stand fest: Das Haus Tannenburg braucht das Dampfsaugsystem. Entscheidend war für Werner Volz und sein Team, dass sie mit dem Gerät nicht nur den Fliesenboden schnell und gründlich ‚sauberbeamen‘ können, sondern auch Teppichböden, Rollstühle, Innenräume, Polster in den Autos und auch den Sanitärbereich. Seither kommt der Blue Evolution S+ dreimal wöchentlich zum Einsatz, bei Bedarf auch immer wieder mal zwischendrin. „Es kommt immer mal wieder vor, dass Essensreste in den Rollstühlen oder unseren Autos landen und sich festsetzen. Oder dass einem Bewohner ein Missgeschick passiert und wir zügig Urin, Kot oder Erbrochenes beseitigen müssen. Seitdem wir mit beam reinigen, bewältigen wir solche spontanen Herausforderungen im Handumdrehen und können unseren Bewohnern schnell wieder unsere volle Aufmerksamkeit schenken“, so Volz.

Effizientes Green Cleaning

Für das Tannenburg-Team haben sich durch das Dampfsaugsystem neue Möglichkeiten in der Reinigung aufgetan. „Weil die Reinigungsergebnisse mit Lappen und Eimer nie sehr lange angehalten haben, mussten wir zum Beispiel die Böden in der Küche täglich mit viel Wasser putzen. Vermutlich haben wir den Dreck jeden Tag aufs Neue in den Fugen verteilt“, so Volz. „Dank des Dampfsaug-



Auch die Böden im Sanitärbereich reinigt das System schnell und einfach.

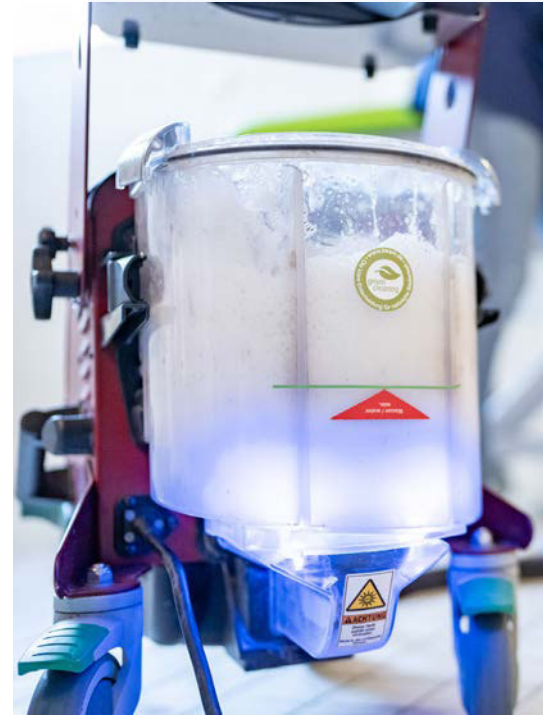
systems müssen wir die Böden nun nicht mehr täglich reinigen, nun reicht eher alle zwei bis drei Tage. So sparen wir uns natürlich viel Zeit.“

Dabei arbeiten die beam-Systeme besonders wassersparend und umwelt-schonend. Für eine Fläche von 100 m² verbrauchen sie im Schnitt gerade einmal drei Liter Wasser. Noch dazu kommen die Dampfsaugsysteme ohne Reinigungschemikalien aus, sodass viele Anwender komplett auf Chemie verzichten können. Werner Volz und das Tannenburg-Team konnten den Einsatz von Reinigungschemikalien in ihrer

Einrichtung dank beam deutlich reduzieren.

Volle Dampfpower

Mit der kraftvollen Kombination aus 180 °C heißem Trockendampf, bis zu 10,0 bar Dampfdruck und einer Leistung von 3.500 W entfernt das Dampfsaugsystem selbst hartnäckige Verschmutzungen im Sanitärbereich oder in den Bodenfliesen. Durch die innovative UVC-Bestrahlung im Wasserfilter wird die Raumluft sozusagen ‚mitgewaschen‘.



Durch die UVC-Bestrahlung im Wasserfilter lässt der Blue Evolution S+ auch Keimen, Viren und Bakterien keine Chance.

Bilder: Adrian Müller/beam

Die gelösten Schmutzpartikel werden im Wasser gebunden, das UVC-Licht tötet Keime ab und inaktiviert Viren.

Mittlerweile ist der Blue Evolution S+ in Simmersfeld schon seit gut sechs Jahren im Einsatz und immer noch top in Schuss. „Das Gerät sieht trotz regelmäßiger Benutzung aus wie neu. Für uns hat sich der Blue Evolution S+ schon seit langem amortisiert“, so Volz.

Die erstklassigen Reinigungsergebnisse der beam-Geräte sind auch wissenschaftlich belegt. So wird die Blue-Evolution-Serie nicht nur dem strengen HACCP-Standard gerecht, sondern überzeugt auch beim 4-Felder-Test. Bei der Reduktion der Keimzahl erreichen die Geräte eine Keimreduzierung von 2,89 log-Stufen. Damit sind sie bestens für den Einsatz in sensiblen Bereichen wie dem medizinischen Umfeld vorbereitet.

Marcus Wiesenhöfer



Das Dampfsaugsystem saugt das Wasser vom Dampfen im selben Arbeitsgang auf – die Böden sind so schnell wieder trocken.

Kontakt:

beam GmbH
Illertalstraße 3
89281 Altenstadt
Tel.: +49 8337 7400-0
info@beam.de
www.beam.de